

28. November 2009 – Altmarkzeitung Stendal



## Höchste Auszeichnung für Werner Johlke Sportförderpreis: 19 Titelträger im Jahr 2009 / Ehrenpreis für Nachwuchscoach

**STENDAL (cgo/esc).** 1990 wurde im Landkreis Stendal erstmals der Sportförderpreis vergeben. Kraftsportler Ulrich Rambow war seiner Zeit der erste Titelträger. Es folgten bis zum vergangenen Jahr 459 weitere Sportler und Funktionäre, die für ihre erbrachten Leistungen und ihr

**gezeigtes Engagement ausgezeichnet wurden. Seit gestern Abend stehen nun die Träger des Sportförderpreises 2009 fest.**

Insgesamt 19 dieser Ehrungen konnten im Vereinsheim des Stendaler Leichtathletikvereins vergeben werden. Dazu hatte sich auch reichlich regionale Politprominenz eingefunden. So unterstützten Katrin Kunert, Mitglied des Bundestages, die Vorsitzende des Sportausschusses Edith Braun und Rainer Verenkotte von der Kreissparkasse Stendal Landrat Jörg Helmuth bei der Vergabe der Preise. Weiterhin waren Vertreter der im Kreistag vertretenen Fraktionen anwesend.

"Sie sind weitere Aushängeschilder des Landkreises", würdigte Carola Schulz, amtierende Kreissportbund-Präsidentin in ihrer Begrüßungsrede die Auserwählten. Schulz gehörte im Übrigen auch zu den Trägern des Sportförderpreises 2009, jedoch wusste sie vorher nichts von ihrem Glück und wurde mit der Auszeichnung durch den KSB-Vizepräsidenten überrascht. "Der Preis ist mehr als verdient", fand Andreas Biewald anerkennende Worte für die Arbeit von Schulz.

Die Auswahl der Sportförderpreisträger war auch in diesem Jahr wieder breit gefächert. In den verschiedensten Disziplinen wurden Jung und Alt ausgezeichnet. So war mit Otto Nawrocki, der von seinem ersten internationalen Start bei der Senioren-EM in Ancona Gold und Silber mitbrachte, der älteste aktive Leichtathlet der Altmark 2009 unter den Titelträgern. Der Nachwuchs war beispielsweise durch den talentierten Arneburger Leichtathleten Peter Paasche, eine Delegation des ESV Lok Stendal, der in der vergangenen Saison den Titel in der Handball-Bezirksliga der männlichen A-Jugend errang, oder auch die weibliche U18 der SG Einheit Stendal (Tennis) vertreten.

Des Weiteren wurden zahlreiche Sportfreunde in der Kategorie Organisation/Übungsleiter geehrt. Jörg Mahlich, der bereits verschiedenste Funktionen im ESV Lok Stendal bekleidete, in der 1. Handball-Bundesliga als Schiedsrichter aktiv ist und seit dieser Spielzeit auch die Nordliga-Männer aus der Rolandstadt betreut, konnte sich ebenso über einen Sportförderpreis freuen wie Peter Frauendienst, Sportwart des BRS SV Stendal und Leiter der Sektion Sitzball im Verein. Werner Meinschien, Präsident des KFV Fußball Altmark-Ost, wurde ebenso wie Schiedsrichter Klaus-Erich Müller in den Kreis der Prämierten aufgenommen.

Eine ganz besondere Ehrung wurde Werner Johlke zuteil. Der im Jugendfußball sehr engagierte Tangermünder wurde für sein Lebenswerk mit dem Sport-Ehrenpreis, der höchsten sportlichen Auszeichnung im Landkreis Stendal, bedacht.